

Auftrags- und Dosiertechnik aus der Baureihe RECO 800 und 800 A

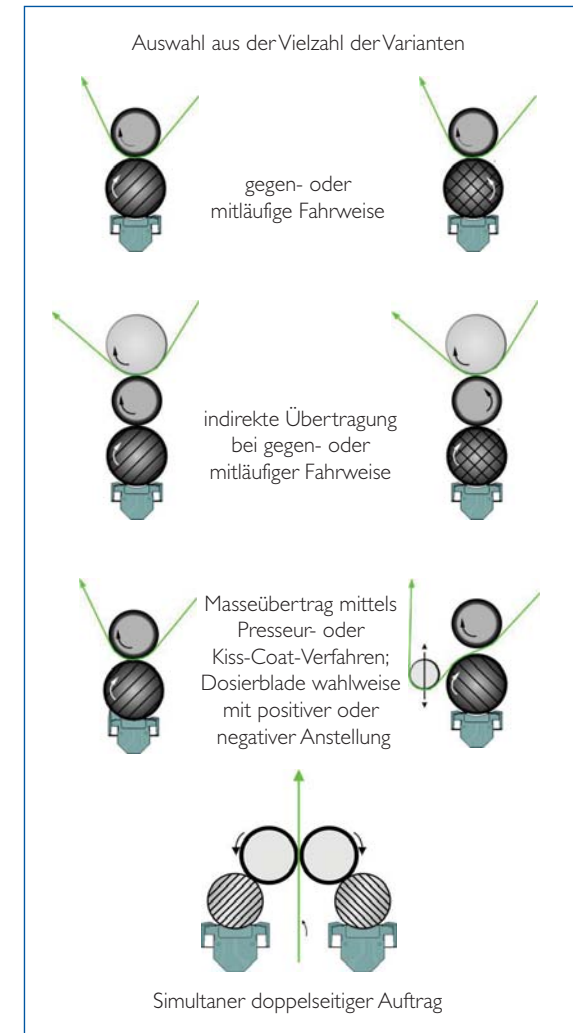
MPG 600 CI

MPG 600 CI (Multi-Pressure-Gravure 600 Chamber- Injection) ermöglicht innovative Auftragsverfahren in höchster Qualität. Dies wird mittels druckbefüllte Kammerrakel erreicht, die in 6-Uhr-Position gegen eine Rasterwalze angeordnet wird. Der Masseraum ist geschlossen und wird durch zwei Rakel begrenzt. So sind Auftragsgewichtsveränderungen allein durch Druckvarianz und bei hoher Konstanz möglich. Mit ihrer großen Vielfalt stellt das MPG 600 CI einen Quantensprung im Vergleich zu herkömmlichen Auftrags- und Dosierverfahren dar:

- 3-Kammer-Ausführung für höchste Genauigkeit bei Masseverteilung, Dosierung und Spülung
- Reverse- und mitläufige Fahrweise ohne Drehen des Auftragskopfes
- Durchbiegungskompensierter Auftragskopf
- Wahlweise negative oder positive Dosierbladeanstellung ermöglichen große Varianz bei Rheologie und Viskosität der Massen
- Blade-Schnellwechsel ohne Werkzeuge und Justierung möglich
- Alle Verdrängungskörper sind verschleißfrei, lösungsmittelresistent (kein Kunststoff) und ohne Werkzeuge austauschbar
- Minimaler Wartungs- und Reinigungsaufwand



MPG 600 CI in Arbeitsbreite 2.900 mm



Die Vielfalt der Anwendungen ist groß – neben den Auftragsverfahren auch durch Kühlung oder Temperierung des gesamten Systems

Merkmale der MPG 600 CI

Optimale Strömungsverhältnisse in der Kammer und speziell für die Anforderungen entwickelte kleine Umlaufsysteme sichern Schaumfreiheit ohne Kompromisse an Transparenz (Clear-and-Clear-Filme, Topcoat etc.).

Schnell wechselbare patentierte Hochleistungsdichtungen sorgen für spritzfreien Betrieb auch bei 600 mbar Massedruck in der Kammer.

Die hohe Dichtigkeit vermeidet Druckabfall an den Rändern sowie Masseverluste und garantiert dadurch einen gleichmäßigen Auftrag. Das System ist für einen großen Viskositätsbereich einsetzbar. Auch bei Viskositäten von > 60 sec. Ford-Becher 4 oder 2500 mPas werden Lackflecken und Rakelstreifen vermieden.

MPG 600 CI und die Umwelt

Ressourcenschonung und die Verbesserung der Arbeitsplatzsituation (MAK-Werte und Ergonomie) genießen höchste Priorität.

So werden z. B. Überläufe für Entschäumung vermieden, Schaumberuhigungs- und Entgasungsbehälter mit minimalem Volumen verwendet. Außerdem: geringste Lösungsmittelverdampfung durch geschlossene Ausführungen (MPG-Kammer, Masseumlaufsystem etc.)



Doppelauftragswerk

*Simultan werden schon heute beidseitig Kombinationen von Silikon- oder Wachse-
emulsionen, Primer- und Releaseschichten, Lacke oder Barriereanwendungen bei
Geschwindigkeiten von > 1.000 m/min aufgetragen*



*Druckkammerrakel mit Rasterwalze; hochpräzise Kammeranstellung mittels vertikaler
Verfahrbarkeit*

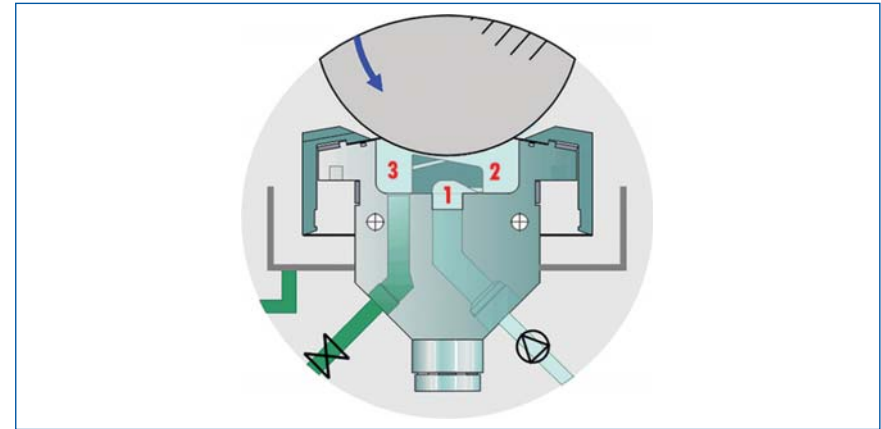
Weitere Besonderheiten

- Durch lösungsmittelresistente Materialpaarungen können neben wässrigen Massen auch Beschichtungsmassen, die in Toluol, MEK, Heptan etc. gelöst sind, verarbeitet werden
- Keine elektrochemische Korrosion des Auftragskopfes bei Verarbeitung von alkalischen und säurehaltigen wässrigen Massen
- Homogene Kühlung (ab 2°C) oder Temperierung (bis 80°C) des gesamten Systems einschließlich Auftragskopf
- Das System ist für den Einbau in Auftragswerke anderer Hersteller geeignet

Die Kompetenz

Unsere Erfahrung aus über 120 Installationen zeigt die außergewöhnliche Einsatzvielfalt. Dennoch kommen täglich neue Anforderungen hinzu, die auf den Anlagen in unserem Technology Center mit Ihren Materialien bis zur Produktionsreife getestet werden können.

Fordern Sie uns heraus! Wir entwickeln Ihre spezielle Anlagenlösung mit individuellen Modulen, die die geforderten Eigenschaften der Massen hinsichtlich Rheologie, Viskosität, Feststoffgehalt und Produktionsgeschwindigkeiten berücksichtigt. Unsere langjährige Kompetenz gibt Ihnen schon vor dem Kauf die erforderliche Investitionssicherheit.

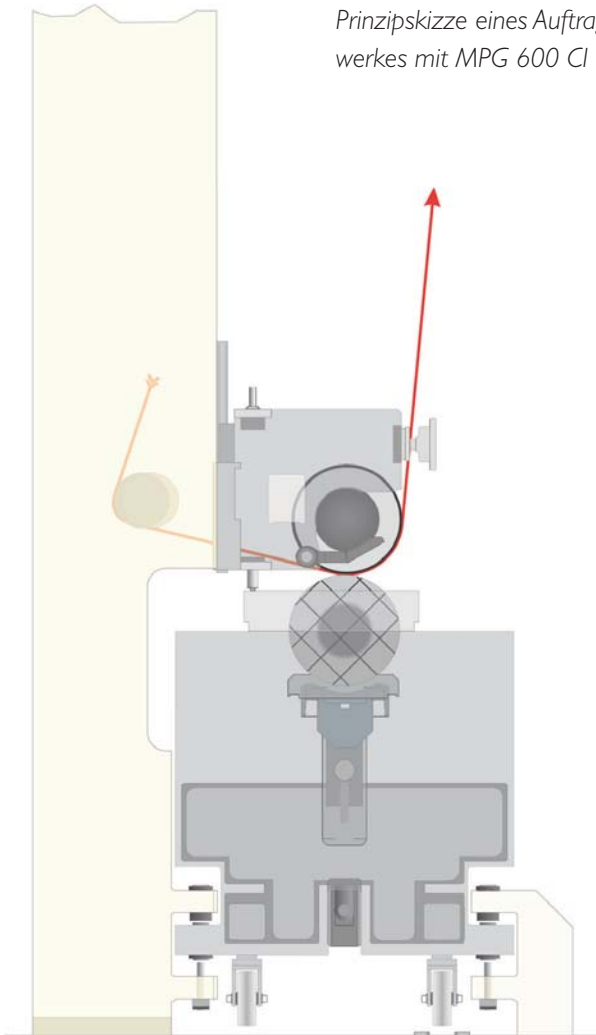


3-Kammer-Ausführung des Auftragskopfes



Für unterschiedliche Rheologien und Viskositäten sind die entsprechenden Masseumlaufsysteme lieferbar.

Prinzipskizze eines Auftragswerkes mit MPG 600 CI



Leistungsdaten

- Auftragsvarianz ohne Rasterwalzenwechsel mind. 40 % bis 200 %, z. B. bei wässrigen Acrylatkleberaufträgen 12 - 40 g/m² trocken
- Auftragsgewichtskonstanz bei Dauerbetriebsgeschwindigkeit im Längs- und Querprofil ≤ 3 %
- Beschichtbarkeit von High-Solid-Lacken mit Feststoffgehalt > 40 %
- Wässrige Acrylatkleberaufträge bis 800 m/min
- LH- und wässrige Lacke bis 1000 m/min
- Emulsion-Silikon-Aufträge bei 1000 m/min
- Lösemittelhaltige pigmentierte Lacke mit 400 m/min
- LH- und Dispersions-Kaschierkleber bis 600 m/min
- Inkjet-Aufträge bei 600 m/min
- Thermo-, CF- und CB-Beschichtungen mit 800 m/min
- PVDC-Aufträge für Siegelschichten bei 600 m/min und Mehrschichtaufträge auf H-PVC für tiefziehfähige Blisterverpackungen bei 250 m/min
- UV-vernetzbare LF-Silikone bei 1000 m/min
- UV- und ESH-vernetzbare Lacke bei 300 m/min



Die druckbefüllte Kammerackel kombiniert die Vorteile des Raster-Walzenauftrags-systems mit der Geschlossenheit einer Düse



KROENERT GmbH & Co KG
Schützenstr. 105 • D - 22761 Hamburg
Tel. +49-40/853 93 01 • Fax +49-40/853 93 171
www.kroenert.de • info@kroenert.de



Bachofen und Meier AG
Feldstraße 60 • CH - 8180 Bülach
Tel. +41-44/864 45 45 • Fax +41-44/864 45 11
www.bmbag.ch • info@bmbag.ch



DRYTEC GmbH & Co KG
Gutenbergring 34 • D - 22848 Hamburg-Norderstedt
Tel. +49-40/5287 47-0 • Fax +49-40/5287 47-23
www.drytec.net • info@drytec.net